

II-3287 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode



DIE BUNDESMINISTERIN
 für Umwelt, Jugend und Familie
MARIA RAUCH-KALLAT

GZ 70 0502/211-Pr.2/92

A-1031 WIEN, DEN.....8.Jänner.93.....
 RADETZKYSTRASSE 2
 TELEFON (0222) 711 58

3710/FB
 16 Jan. 1993
 zu 3831/J

An den
 Herrn Präsidenten
 des Nationalrates

Parlament
 1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Ettmayer und Kollegen haben am 30. November 1992 an mich eine schriftliche Anfrage mit der Nr. 3831/J betreffend Entschädigung Privater im Zusammenhang mit dem Nationalpark "Kalkalpen" gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

1. In welchem Ausmaß sollen Private im Zusammenhang mit der Errichtung des Nationalparkes "Kalkalpen" entschädigt werden?
2. Nach welchen Kriterien sollen diese Entschädigungen erfolgen?
3. Wie hoch sind die Gesamtmittel, die für diese Entschädigungen vorgesehen sind?

- 2 -

ad 1 - 3:

Entschädigungsregelungen im Zusammenhang mit der Errichtung des Nationalparkes Kalkalpen sind durch Landesgesetz zu treffen. Ein solches Oberösterreichisches Nationalparkgesetz wurde jedoch noch nicht beschlossen.

Maria Taub-Kakat